

art Format
Wedding *Guide*

» INSPIRED BY REAL-LIFE STORIES



photos and design by artformat.at

Schon bald ist es soweit!

Die Hochzeitsvorbereitungen laufen auf Hochtouren. Ihr habt bereits das Datum und den Ort der Feier festgelegt. Den Fotografen und Videografen habt ihr auch schon gebucht (die von Artformat, richtig?). Ihr möchtet, dass euer Hochzeitstag unvergesslich wird – und das wird er auch! Wir werden unser Bestes geben, um diesen besonderen Tag in wunderschönen Fotos und einem bewegenden Film festzuhalten.

Bevor es jedoch soweit ist, habe ich eine kleine Aufgabe für euch. Keine Sorge, es ist kein Test, sondern eher eine angenehme Lektüre von Mariusz aus dem Artformat-Team. Dieser Leitfaden hilft euch dabei, euren Hochzeitstag entspannt, stressfrei und voller Freude zu erleben, und sorgt dafür, dass sowohl Fotos als auch der Film eure schönsten Momente perfekt einfangen.

Ich bin sicher, ihr werdet darin etwas Wertvolles für euch finden – sowohl in Bezug auf das Posing für Fotos als auch auf das natürliche Verhalten vor der Kamera. Bevor ihr jedoch loslegt, macht euch einen guten Kaffee. Bereit? Los geht's!



Euer Hochzeitstag und eure Feier

Plant euren Hochzeitstag so, wie es zu euch passt, und nicht nach vorgegebenen Traditionen.

Ich weiß, der Satz „Verbringt diesen Tag so, wie ihr ihn euch erträumt habt“ klingt vielleicht ein wenig pompös. Aber denkt einfach darüber nach, was euch wirklich wichtig ist, was euch gefällt und was ihr lieber vermeiden möchtet. Es ist eure Feier – gestaltet sie nach euren Vorstellungen.

Ihr müsst euch nicht an traditionelle Bräuche halten, die euch nicht zusagen, oder an Hochzeiten orientieren, die ihr bei anderen gesehen habt. Gefallen euch keine traditionellen Jodeldarbietungen, keine Blasmusik-Kapellen oder Spiele, die nicht zu eurem Stil passen? Dann lasst sie einfach weg.

Das Wichtigste ist, dass ihr euch an diesem Tag wohlfühlt und dass eure echte Freude und Emotionen sowohl auf den Fotos als auch im Film sichtbar werden. Je mehr die Hochzeit und die Feier „euch entsprechen“, desto schöner und persönlicher werden die eingefangenen Erinnerungen.

Vielleicht wird jemand aus der Familie bemängeln, dass es an traditionellen Elementen fehlt, aber... man kann es nicht jedem recht machen. Und vielleicht sind gerade ihre spontanen Reaktionen auf eure modernen Ideen die Momente, die perfekt in eurem Film und auf den Fotos festgehalten werden.

Denkt daran – das ist euer Tag, eure Erinnerungen und eure Emotionen. Und genau das möchten wir für euch wunderschön festhalten.



Wenn die Eltern eine andere Meinung haben

Der Verzicht auf bestimmte traditionelle Elemente bei der Hochzeit und der Feier kann Widerstand bei den Eltern hervorrufen. Meistens sind es die Eltern, die die Hochzeit finanzieren, und deshalb möchten sie in den Ablauf eingreifen. Jede Abweichung vom traditionellen Ablauf kann negativ aufgenommen werden. Was tun, Michał, was tun? Ich werde nicht revolutionär sein – reden. Glaubt an eure diplomatischen Fähigkeiten. Ein Treffen an einem angenehmen Ort bei einem Glas Wein kann sehr hilfreich sein. „Du musst geduldig sein“, würde Yoda hinzufügen. Die Eltern brauchen möglicherweise Zeit, um sich mit euren verrückten Ideen anzufreunden. Es wird der Moment kommen, an dem sie euch auf die Schulter klopfen und sagen: „Wirklich, das war keine schlechte Idee.“

Die Uhrzeit der Hochzeit ist wichtig

Die Wahl der Uhrzeit für die Hochzeit hat großen Einfluss auf den Verlauf der Zeremonie. Wenn ihr zu spät beginnt, könnte es nach der Ankunft im Festsaal schon dunkel sein. Ihr werdet keine Zeit im Freien verbringen können, und eine kurze Hochzeitsfotografie-Session könnte unmöglich werden.

Überprüft, wann die Sonne an eurem Hochzeitstag untergeht. Ich bin der Meinung, dass es schön ist, den Beginn der Feier (Begrüßung und Mahlzeit) bei Tageslicht zu verbringen. Das bedeutet, dass ihr nicht später als 1 bis 1,5 Stunden vor Sonnenuntergang am Tisch sitzen solltet. Natürlich ist dies nicht immer möglich, besonders in den Wintermonaten, wenn die Tage kurz sind.

Es gibt keine ideale Zeit für die Zeremonie. Sie hängt vom Charakter der Feier ab. Wenn ihr Zugang zu einem Garten habt, in dem ihr bei schöner Natur bequem sitzen und über mehr oder weniger wichtige Themen sprechen könnt, berücksichtigt die „Cocktail-Stunde“ im Tagesablauf. Beginnt die Feier früher. Eine traditionelle Hochzeit dreht sich um Essen und Tanzen. Bei euch muss es nicht so sein. Die Tanzzeit wird später kommen. Lasst uns entspannen. Gespräche und Drinks unter freiem Himmel bringen jeden in gute Stimmung.





Gute und schlechte Nachrichten

Gut für die Braut, schlecht für den Bräutigam. Normalerweise spüren die Bräute vor dem Hochzeitstag leichten Stress. Es gibt noch viel zu erledigen, hier und da ein paar Probleme zu lösen. Nichts Großes, aber ein bisschen Stress ist dabei. Die Herren hingegen sind total entspannt. Alles locker, cool und spontan. Schließlich ist es nur eine Hochzeit. Doch dann kommt der große Tag und... die Rollen tauschen sich. Die Braut wacht auf mit dem Gedanken: „Ja, das ist der Tag, mein großer Tag“, und der Bräutigam denkt: „Verdammt nochmal...“. Natürlich muss es nicht immer so sein. Ich schreibe das, weil vielleicht dieses Wissen über diese Statistik euch in irgendeiner Weise helfen wird und ihr euch im Voraus ausschließlich auf positive Emotionen programmiert.

Perfektionismus

Er hat eine klare und eine dunkle Seite. Vom Perfektionismus weiß ich sehr viel, weil... ich selbst ihn habe. Es ist nicht einfach, mit dieser Eigenschaft zu leben. Die perfekte Braut wird viel Zeit und Mühe in die Hochzeitsvorbereitungen investieren. Sie wird auf jedes noch so kleine Detail achten. Jede Entscheidung, jede Wahl wird von stundenlangen Recherchen im Internet und Gesprächen mit den Nächsten begleitet. Schließlich muss alles perfekt sein. Dieser Aufwand wird sich sicherlich in schönen Dekorationen und Details zeigen, und euer komplizierter Tanzauftritt mit Hebefiguren wird bei den Gästen Beifall auslösen. Aber...

Warum Perfektionismus gefährlich sein kann

Übermäßige Detailversessenheit kann eure ganze Freizeit verschlingen, und eine lange Liste von Aufgaben kann überwältigend werden. Es ist manchmal besser, loszulassen und sich nur auf die wichtigsten Dinge zu konzentrieren. Bestimmte Aufgaben könnt ihr an andere delegieren. Nicht jedes Element muss maßgeschneidert sein. Druckereien bieten wunderschöne fertige Einladungsvorlagen an. Schöne Hochzeitsdekorationen könnt ihr mieten. Der erste Tanz muss keine Feuerwerke haben. Ihr könnt euch genauso gut einfach in den Armen halten und im Kreis drehen, es wird trotzdem schön sein.

Es ist auch wichtig, euren Dienstleistern voll zu vertrauen (auch wenn ich dieses Wort nicht besonders mag).

Nehmen wir zum Beispiel einen Fotografen. Er beschäftigt sich beruflich ausschließlich mit Hochzeitsfotografie, hat Erfahrung, einen guten Geschmack und perfektioniert ständig sein Handwerk. Er weiß, wovon er spricht. Wisst ihr, dass ich vor einer Hochzeit mal zwei Seiten in Word mit einer Liste von Posen bekam, die ich unbedingt fotografieren sollte? Ernsthaft. Ich bin fast vom Stuhl gefallen, so sehr hat mich das beeindruckt. Geht nicht diesen Weg. So wie Perfektionismus bei den Vorbereitungen helfen kann, ist er am Hochzeitstag ein wahrer Dämon. Die perfekte Braut ist so sehr auf das Streben nach Perfektion fixiert, dass sie vergisst, die Freude zu spüren. Und gerade die Freude ist doch das Wichtigste. Am Hochzeitstag schaltet ihr auf entspannen. Was ihr tun konntet, habt ihr getan. Jetzt genießt jeden Moment, genießt euch selbst und die Nähe eurer Liebsten. Es ist eine Zeit, die nur für positive Emotionen reserviert ist. Am Hochzeitstag verbannt den Perfektionismus tief in den Schrank.



Hochzeitszeitplan auf zwei A4-Seiten

Ein überladener Hochzeitszeitplan.

Eine zu große Anzahl an Attraktionen auf der Hochzeit kann den gegenteiligen Effekt haben. Minimalismus funktioniert auch bei Hochzeiten. Ich werde auf den berühmten Spruch aus dem Film „The Wedding Planner“ anspielen. Stellt euch selbst die verdammt wichtige Frage: Was bzw. wer ist die größte Attraktion auf einer Hochzeit? Ich gebe euch einen Moment zum Nachdenken.



Wisst ihr die Antwort?

Ja, ihr seid es, eure Familie und Freunde. Nur die engsten Menschen sind um euch. Ich denke, es wäre großartig, für jeden Zeit zu finden, mit jedem zu sprechen und zu lachen. Wenn ihr den Hochzeitszeitplan mit zahlreichen Attraktionen überladet, könnte es an dieser Zeit fehlen. Alles wird in Eile geschehen.

Lasst uns langsamer machen. Dadurch werdet ihr den Tag bewusster feiern und mehr Freude an dem haben, was um euch herum passiert. Aber denkt daran, das sind nur subjektive Überlegungen eines Fotografen. Ihr müsst nicht mit ihnen übereinstimmen.

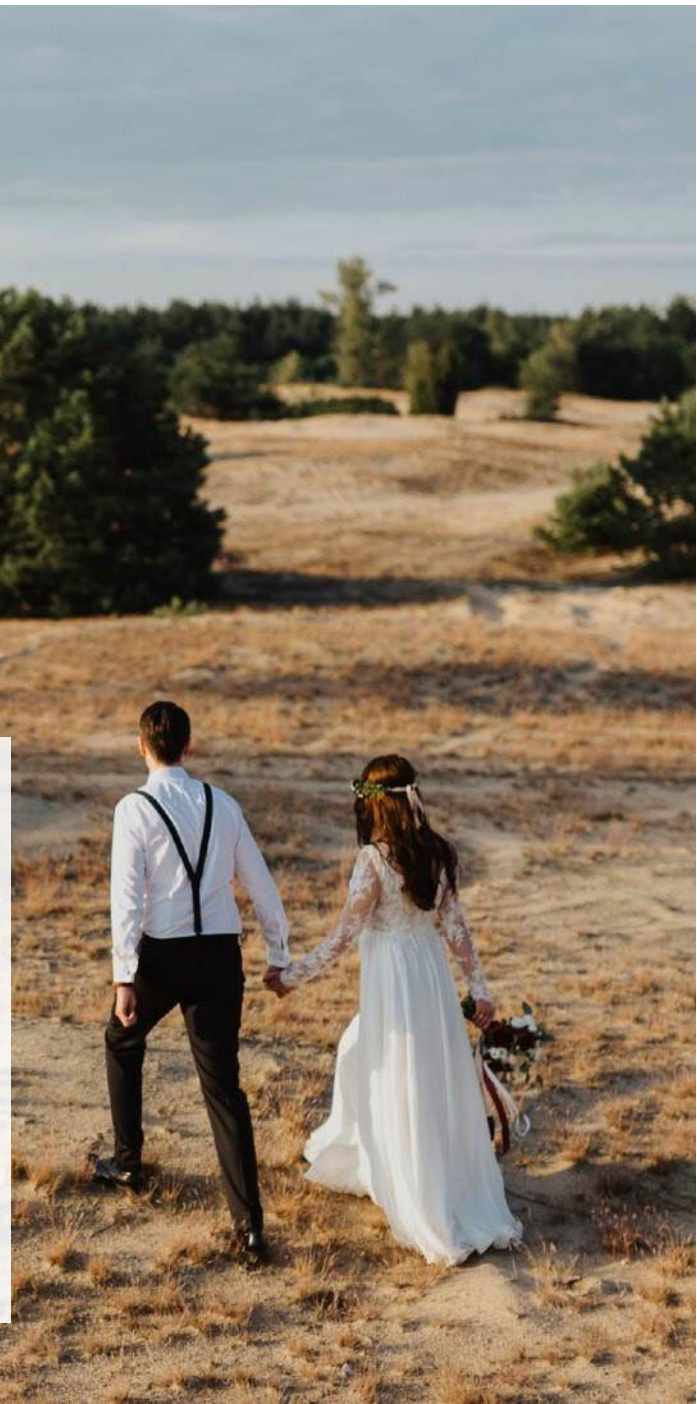
VORBEREITUNGEN

Vorbereitungen können nervenaufreibend sein, aber glaubt mir, es ist möglich, diese Zeit ohne Stress zu genießen und sich auf das große Ereignis zu freuen. Ich hoffe, meine Ratschläge helfen euch, den Tag gut zu planen und mögliche Schwierigkeiten zu vermeiden. Ich werde mein Bestes geben, um euch die besten Fotos zu machen. Doch auch ihr könnt mir helfen, indem ihr einige einfache Tipps befolgt, die ich im Text erwähne. Dadurch werden die Fotos noch schöner.

Wenn ihr euch für das Foto- und Video-Paket entschieden habt, stellt euch vor, wie wir den Tag wie in dem Film „La La Land“ dokumentieren. Lasst uns echte Emotionen und Atmosphäre einfangen, statt uns in Details zu verlieren. In der Zukunft werdet ihr eine Erinnerung haben, die all diese besonderen Momente wieder aufleben lässt. Denkt daran, dass es nicht um Perfektion geht, sondern darum, den Tag zu erleben.

Die wichtigste Regel

Schaut nicht in das Objektiv. Wenn ihr den ganzen Tag über nicht einmal in meine Richtung schaut, werde ich mehr als zufrieden sein. Manchmal kann das schwierig sein, aber haltet euch zurück! Lächelt stattdessen zu eurem Partner.





"Wo sich vorbereiten?"

„Wir haben 4 Optionen: eigene Wände, die Wohnung der Eltern, ein Hotel oder der Veranstaltungsort. Wenn ihr eine Hochzeit im Freien organisiert, ist die beste Option, sich an dem Ort vorzubereiten, an dem die gesamte Veranstaltung stattfinden wird. Alles ist direkt vor Ort, man muss nirgendwo hinfahren, hat Einblick in die Vorbereitungen und kann sich vor allem an diesem Tag in der Natur erfreuen.“

Während der Vorbereitung solltet ihr euch wohlfühlen. Vielleicht ist es am besten, wenn ihr bei euch zu Hause seid? Oder möchtet ihr, dass eure Eltern bei euch sind und euch in ihrer eigenen Wohnung helfen? Oder wollt ihr etwas Besonderes machen und ein cooles Zimmer in einem hippen Hotel mieten? Jede Option ist zu überlegen.

Ich werde jetzt etwas im Kleingedruckten schreiben. Erwähnt diese Worte bitte nicht euren Eltern, sonst schauen sie mich schief an. Jeder erlebt diesen Tag ein bisschen anders, auch die Eltern. Ich beschreibe zwei extreme Szenarien. Einige Eltern werden eine Oase der Ruhe sein, euch mit Wärme überhäufen und viele Lächeln schenken. Auf der anderen Seite gibt es Eltern, die zwar lieben, aber angespannt und besorgt sind und nur die Probleme sehen: eine schlechte Frisur, unvorteilhafter Make-up, ein schlecht sitzendes Kleid usw. Leider passiert das. Die Liebe hat viele Gesichter. Vielleicht ist es besser, diese zweite Option zu vermeiden und die Eltern erst beim Segen oder in der Kirche zu treffen. Bitte, schreibt diesen Teil nicht auf.“

Minimalismus – je weniger man im Kopf hat, desto besser

Ich ermutige dazu, die Vorbereitungszeit so einfach wie möglich zu gestalten. Ein Besuch im Friseursalon oder Kosmetikstudio kann zeitaufwendig und anstrengend sein. Deshalb ist es ratsam, die Frisur und das Make-up am Vorbereitungsort zu erledigen. Ihr werdet euch entspannter fühlen und spart Zeit und Energie.

Alle Aufgaben, die ihr nicht selbst erledigen müsst, überlasst anderen. Eure nahestehenden Personen helfen euch gerne bei den letzten Vorbereitungen. Ihr müsst nicht selbst den Brautstrauß aus der Blumenhandlung abholen, die Namenskarten auf den Tischen anordnen oder das Hochzeitsauto abholen usw. Es gibt viele Leute, die euch dabei unterstützen können.

„Weniger ist mehr“, sagte einmal Mies van der Rohe. Lasst uns das Leben vereinfachen.



Zeitpuffer

Ich liebe Make-up-Artists. Sie sind sympathisch und sehr engagiert in ihrer Arbeit. Wirklich. Es kommt jedoch vor, dass sie sich so in ihrer kreativen Arbeit verlieren, dass sie die für Frisur und Make-up vorgesehene Zeit überschreiten. Und das, was wir während der Vorbereitungen am meisten vermeiden wollen, ist Hektik. Ein gewisser Zeitpuffer im Zeitplan der Vorbereitungen kann auf jeden Fall nicht schaden.

Gut schlafen – 8 Stunden Schlaf vor der Hochzeit

Es ist gut, sich so zu organisieren, dass man mindestens den Tag vor der Hochzeit möglichst viel Freizeit hat. Entspannen wir uns. Gehen wir früh ins Bett. Kein Aufbleiben bis 2 Uhr nachts, um den Tischplan zu erstellen. Das habt ihr schon früher erledigt. Ein unausgeschlafener Mensch ist ein nervöser Mensch. Adrenalin am Hochzeitstag gibt Energie, aber überschätzen wir seine Rolle nicht..

Alles, was du liebst und magst

Nutzt alle möglichen Methoden, um euch schon am Morgen positiv einzustimmen. Verbringt ihr den Morgen zusammen oder getrennt? Es spielt keine Rolle. Es schadet nicht, sich ein liebes Wort für einen guten Start in den Tag zu sagen. Das beste Hochzeitsfrühstück wird euer Lieblingsfrühstück sein. Die leckerste Vollmilchschokolade mit Haselnüssen sollte bereitstehen. Sie könnte nützlich sein. Liebste, du wirst endlich diesen tollen Morgenmantel mit dem Aufdruck „Braut“ (oder ein anderes cooles Outfit für diesen Anlass) anziehen. Was ist mit deiner Lieblingsplaylist auf Spotify? Let's play. Und das Wichtigste – Gesellschaft! Umgebt euch während der Vorbereitungen mit Freunden. Traditionell begleiten euch der Trauzeuge und die Trauzeugin, aber man kann natürlich auch eine größere Gruppe einladen. Je mehr breite Lächeln um euch herum sind, desto besser.

Weg mit dem Chaos

Die schönsten Fotos sind oft einfache, klare Aufnahmen. Die Vorbereitungszeit ist eine Zeit des Chaos, und Gegenstände bleiben normalerweise nicht an ihrem Platz. Leider erschwert das Chaos die Arbeit und wirkt sich negativ auf euer Wohlbefinden aus. Zerlumpte Kleidung, schmutzige Gläser und Teller kann man nicht einfach in Photoshop wegretuschieren. Es ist ratsam, frühzeitig für Ordnung zu sorgen



Geräumiges Zimmer oder Garten

Für das Frisieren, Schminken und Anziehen des Brautkleides ist es ratsam, ein geräumiges, helles Zimmer zu wählen. Am besten für Fotos ist natürliches Licht, das durch ein großes Fenster in den Raum fällt. Künstliches Licht sollte man am besten ausschalten, da es sich negativ auf die Fotos auswirkt. Ein geräumiges Zimmer erleichtert nicht nur die Bewegung, sondern auch das Komponieren großartiger Aufnahmen. Eine gute Idee könnte es sein, sich draußen vorzubereiten: im Garten oder auf der Terrasse. Wenn ihr die Möglichkeit habt, nutzt sie. Ich ermutige dazu, so viel wie möglich unter freiem Himmel zu verbringen.m.



Details

Wenn ihr möchtet, dass ich auf den Fotos das Kleid, die Schuhe, die Ringe oder die Einladungen festhalte, bereitet sie im Voraus vor. Meine Arbeit beginne ich meistens genau mit der Fotografie der Details. Das wichtigste Detail ist das Kleid. Hängt es an einem schönen, holzernen Kleiderbügel, unbedingt ohne Folie.



Prosecco

Liebe Damen, das beste Mittel gegen den Hochzeitsstress während der Vorbereitungen ist Prosecco. Dieses Getränk wirkt hervorragend, 100%ige Wirksamkeit garantiert. Meiner Meinung nach sollte es unbedingt in den Tagesablauf eingeplant werden. Es ist der beste Spannungsabbauer während der Hochzeitsvorbereitungen, den ich kenne. Und wie tolle Fotos beim Fotografieren dieses Rituals entstehen.

Die Herren können einen Schluck nehmen. Keine Sorge, ein kleiner Prozentsatz vor der Hochzeit hat noch niemandem geschadet.

Mission Impossible – Fliege, Krawatte und Einstecktuch

Es gibt den Bräutigam, es gibt den Trauzeugen, die Vorbereitungen laufen. Zuerst ein Tropfen Schweiß, dann der zweite und der dritte. Und schließlich kommt die Frage. Sie muss kommen. Denn wenn ich jede Woche eine Hochzeit fotografiere, dann bin ich sicherlich ein Meister der Männer-Styling. Ich möchte es zumindest sein.

Mariusz, kannst du eine Fliege/Krawatte binden?

Leider nicht wirklich. Deshalb trage ich eine Holzfliege. Die muss man nicht binden. Nach einer Weile geht es auf YouTube, und die Nasen sind in den Handys. Das Video läuft ein, zweimal, dreimal, und die Fliege wird immer zerknitterter. Die ersten Flüche fallen. Zum Glück filme ich nicht, sondern mache nur Fotos. Mit dem Einstecktuch geht es noch schlimmer. „Wie stecke ich dieses Tuch so ein, dass es wenigstens einigermaßen aussieht?“

Ihr könnt mir glauben oder nicht, aber diese Szene ist Standard bei den Männer-Vorbereitungen. Es gibt nur eine Lösung. Übt das Binden der Fliege/Krawatte und das Einstecken des Einstecktuchs vor der Hochzeit.





First look

Wenn ihr fertig seid, empfehle ich, ein paar Minuten für den sogenannten „First Look“ einzuplanen.

Dies ist der Moment, in dem ihr euch in euren Hochzeitskleidern zum ersten Mal seht. Es ist auch eine gute Gelegenheit, ein paar Minuten nur zu zweit zu verbringen, ohne Familie und Freunde. Es ist ein Moment nur für euch. Es wird euch vor der Zeremonie in die richtige Stimmung versetzen. Dieser Moment ist arrangiert, daher sollte die Zeit und der Ort im Voraus festgelegt und in den Tagesablauf aufgenommen werden. Es reichen wirklich nur wenige Minuten. Am besten trifft ihr euch draußen, im Garten, umgeben von Grün. Wenn ihr diese Möglichkeit jedoch nicht habt, eignet sich auch ein geräumiges Zimmer gut.





HOCHZEITSZEREMONIE

Langsam und mit einem Lächeln

Geht zur Zeremonie, schaut nicht auf den Boden. Schaut mit einem Lächeln auf den Lippen die Gäste an. Geht langsam, damit jeder, der zu eurer Hochzeit gekommen ist, euch bewundern kann.

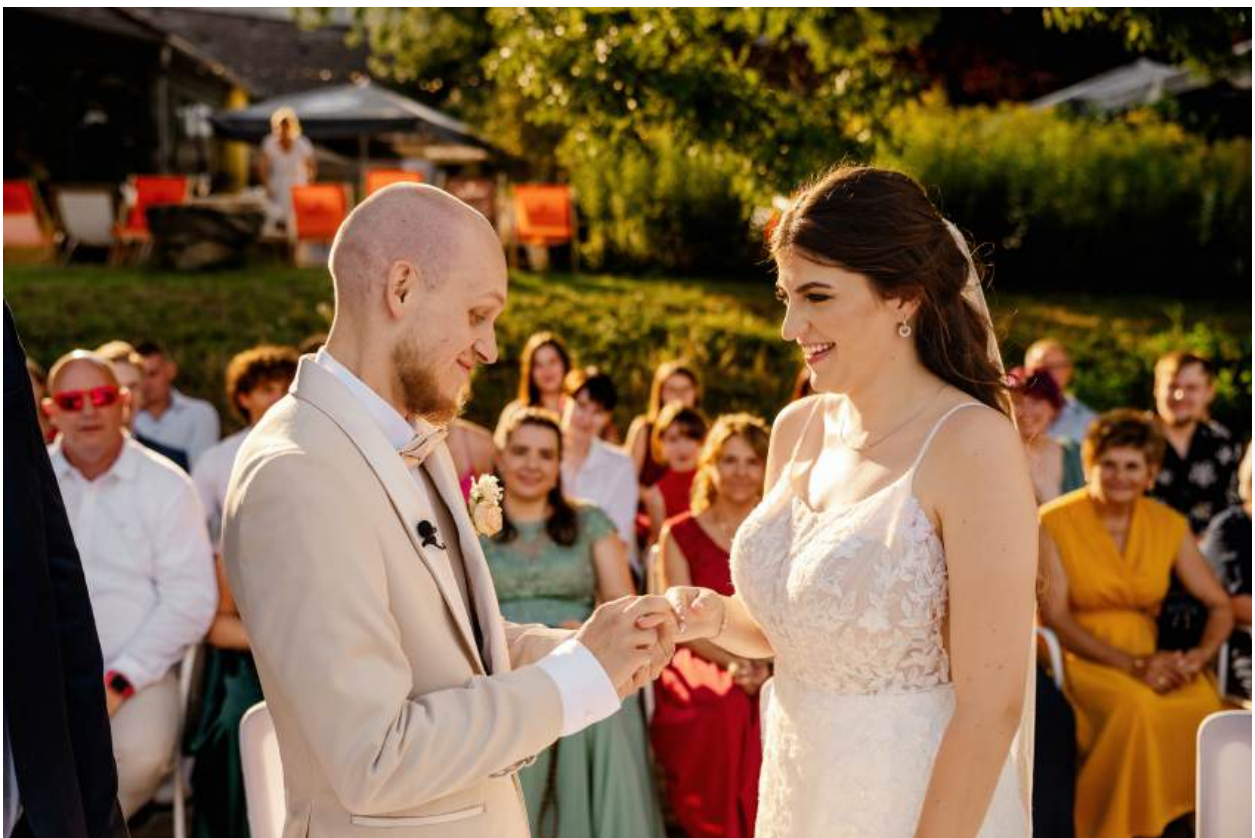
Näher

Ermutigt eure engsten Angehörigen, während der Trauung die vorderen Reihen zu besetzen. Es kommt oft vor, dass Gäste die hinteren Plätze wählen, während die vorderen Reihen leer bleiben, was auf Fotos ungünstig aussehen und einen distanzierten Eindruck hinterlassen kann. Um dies zu vermeiden, könnt ihr eure Angehörigen vor der Zeremonie persönlich bitten, die vorderen Reihen zu besetzen. Ihr könnt auch eine Person, die den Ablauf koordiniert, oder einen Freund bitten, dabei zu helfen, die Sitzordnung zu organisieren und sicherzustellen, dass alle vorderen Plätze von euren Liebsten besetzt werden. So wird die gesamte Zeremonie harmonischer und einladender wirken.



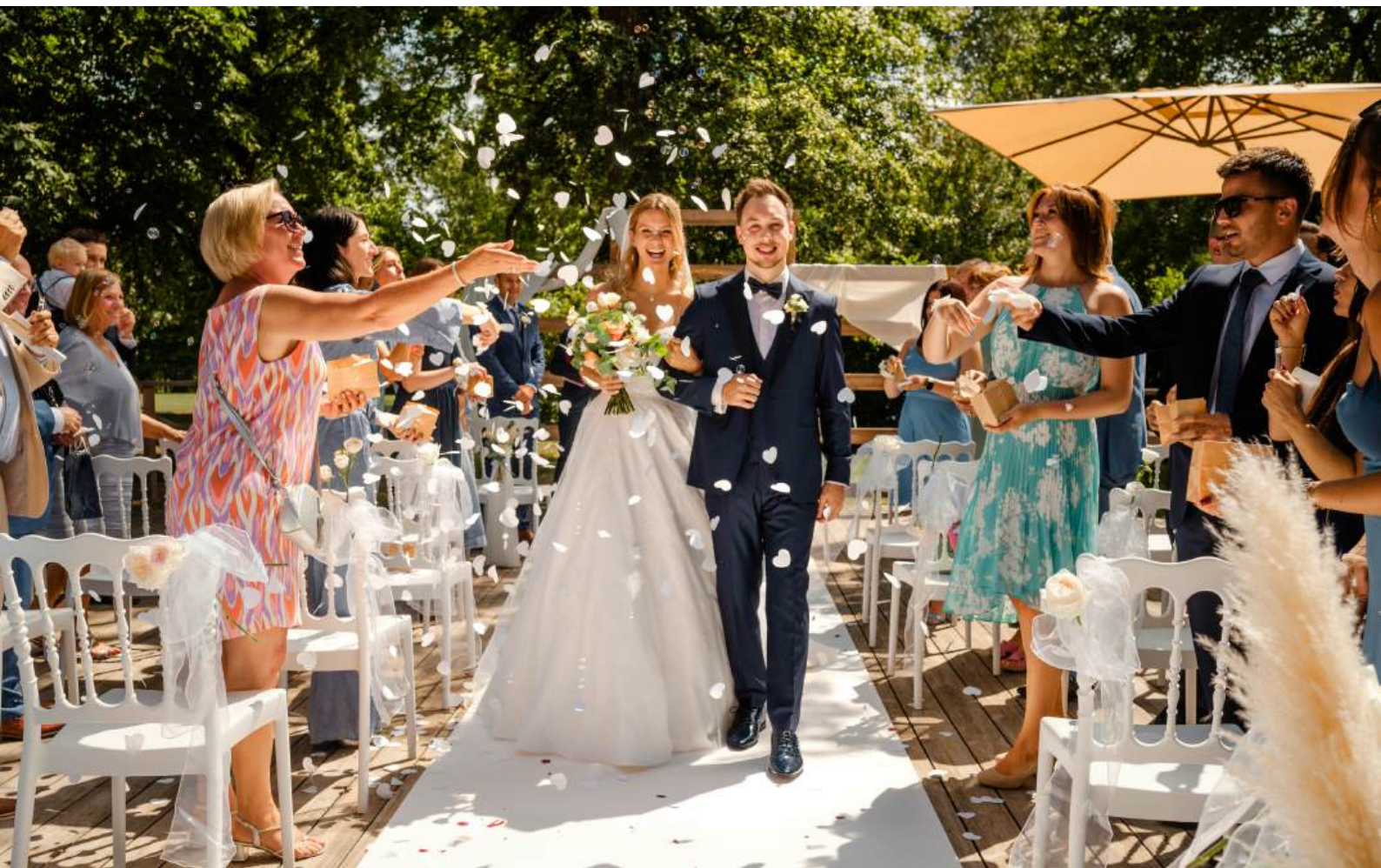
Noch näher

Schlagt euren Liebsten vor, während des Eheversprechens Seifenblasen zu pusten. Die schwebenden Blasen schaffen eine magische und freudige Atmosphäre und unterstreichen die Schönheit dieses besonderen Moments. Bereitet vor der Zeremonie Seifenblasen für die Gäste vor und informiert sie über die Idee – eine einfache Möglichkeit für einen unvergesslichen Augenblick.



Das Eheversprechen

Sprecht euer Eheversprechen, indem ihr euch in die Augen schaut. Steckt die Ringe langsam und bewusst an – genießt diesen besonderen Moment. Scheut euch nach dem Eheversprechen nicht, euch zu küssen – das ist eure Zeit! Ihr könnt auch eine verrückte Geste machen: eine feste Umarmung, einen Freudenschrei oder triumphierend die Hände heben. Zeigt eure Freude – ihr seid jetzt Mann und Frau!



Und wieder langsam und mit einem Lächeln

Beim Verlassen der Traulocation geht langsam. Das ist euer Moment – genießt ihn! Alle Gäste schauen euch bewundernd an, also schenkt ihnen ein Lächeln. Die Fotos werden einzigartig sein, da neben dem Fotografen viele Gäste diesen Augenblick mit ihren Handys festhalten.

Buum!

Draußen ist der perfekte Moment, um das frisch vermählte Paar freudig zu empfangen. Die Gäste können sich auf beiden Seiten aufstellen und einen Korridor bilden, durch den ihr hindurchgeht. Dabei können sie euch mit Rosenblättern oder Konfetti bestreuen oder euch mit schwebenden Seifenblasen umgeben. Bleibt einen Moment stehen, küsst euch und schaut euch in die Augen – es gibt keinen Grund zur Eile. Genießt diesen Augenblick und die Magie, die ihr erschafft. Wunderschöne Fotos sind garantiert!

HOCHZEITSFEIER

Im Garten

Draußen erstreckt sich ein wunderschöner Garten. Die Rhododendren blühen, und die Bäume beeindrucken mit ihrer Größe und ihren weit verzweigten Ästen. Zwischen ihnen hängen Hängematten, und auf der Terrasse warten bequeme Sitzsäcke, Gartenstühle und Tische auf die Gäste. Möchtet ihr nicht eure Zeit in solch einer herrlichen Umgebung verbringen?

Wenn euer Veranstaltungsort Zugang zu einem grünen Außenbereich bietet, wäre es eine Schande, diesen nicht zu nutzen. Schließt euch nicht in vier Wänden ein – darin verbringen wir ohnehin die meiste Zeit. Eine Feier unter freiem Himmel, inmitten der Natur, bietet unvergessliche Momente voller Leichtigkeit, frischer Luft und beeindruckender Ausblicke.



Hochzeitsattraktionen

Die Feier lässt sich mit verschiedenen Attraktionen bereichern, wie zum Beispiel Reden, Aufführungen, Fotoboxen, Instax-Kameras, Wunderkerzen und vielem mehr. Es gibt unzählige Möglichkeiten, deshalb verdienen diese besondere Aufmerksamkeit. Die bewährtesten Ideen findet ihr im „Anhang“ am Ende des Hochzeitsratgebers.

Runde oder rechteckige Tische

Stellt euch eure Hochzeitsfeier vor. Im ersten Bild seht ihr runde Tische – elegant, gesprächsfreundlich und harmonisch arrangiert. Im zweiten Bild lange rechteckige Tische, die eine familiäre, festliche Atmosphäre schaffen. Welche Anordnung passt besser zu eurer Vision?

Runde Tische stehen für Eleganz und eignen sich perfekt für glamouröse oder klassische Hochzeiten. Sie fördern Gespräche und wirken auf Fotos besonders ästhetisch. Rechteckige Tische hingegen sind ideal für größere Hochzeiten und rustikale oder boho-inspirierte Stile, besonders in Locations wie Scheunen oder Lofts. Sie sind praktisch, nutzen den Raum optimal aus und schaffen eine festliche, biesenhafte Atmosphäre.

Die Wahl der Tische sollte sich nach dem Stil eurer Feier, der Location und der Gästezahl richten. Wählt die Anordnung, die eure Vision am besten widerspiegelt und für eure Gäste bequem ist.





Der Eröffnungstanz

Der Eröffnungstanz ist einer der schönsten und symbolträchtigsten Momente einer Hochzeit. Er eröffnet die Tanzfläche und schafft eine festliche Atmosphäre, die eure Gäste dazu einlädt, mitzufeiern. Doch ihr müsst euch keinen Druck machen, eine komplizierte Choreografie einzuüben.

Wenn euch der Gedanke an Perfektion stresst, entscheidet euch für etwas Einfaches. Haltet euch im Arm, schaut euch in die Augen, dreht euch im Kreis und fügt ein paar sanfte Drehungen hinzu. Das Wichtigste ist, dass dieser Moment euch gehört – voller Liebe, Freude und Nähe. Eure Gäste achten nicht auf perfekte Tanzschritte, sondern auf eure Emotionen.

Für alle, die sich sicherer fühlen möchten, können ein paar Tanzstunden hilfreich sein. Doch auch ein ganz einfacher Tanz, der mit einem Lächeln und Gefühl präsentiert wird, wird die Herzen eurer Gäste berühren. Euer Eröffnungstanz sollte ein Ausdruck eurer Beziehung sein – authentisch und freudig. Genießt diesen besonderen Moment, denn er gehört ganz euch!

Hochzeitsshooting am Hochzeitstag

Ein kurzes Hochzeitsshooting gehört für mich zu jeder Feier dazu. Die Emotionen, die euch an diesem besonderen Tag begleiten, sind einzigartig und nicht wiederholbar. Deshalb lohnt es sich, diese Momente festzuhalten – selbst wenn ein zusätzliches, längeres Shooting an einem anderen Tag geplant ist. Die Fotos aus diesem „Minishooting“ sind besonders, da sie sich ausschließlich auf euch konzentrieren.

Nehmt dieses Shooting als eine kleine Auszeit. Es ist ein Moment nur für euch beide – um euch in die Augen zu schauen, euch zu umarmen und euch ganz nah zu sein. Kein künstliches Posen, sondern Freude, Natürlichkeit und Spontaneität. Vergesst nicht den Brautstrauß – er ist eine wunderschöne Ergänzung zu jedem Foto. Das Shooting dauert etwa 20–30 Minuten und findet meist während der Hochzeitsfeier nach dem ersten Gang statt. Dieser Zeitpunkt ist perfekt, da eure Gäste eure kurze Abwesenheit kaum bemerken und das Abendlicht eine romantische, angenehme Stimmung schafft. Die Fotos dieses Shootings werden Teil eines einzigartigen Albums, das ich für euch erstelle, damit ihr diese schönen Erinnerungen ein Leben lang genießen könnt.





Verlobungsshooting

Lohnt es sich, ein Verlobungsshooting zu machen, selbst wenn ihr bereits ein Hochzeitsshooting plant? Absolut! Verlobungsshootings haben einen ganz eigenen Charakter. Sie sind entspannter und lockerer, was die Fotos natürlicher und spontaner macht. Es gibt keine Einschränkungen – wir können uns ganz nach eurem Tempo richten und eure Lieblingsorte auswählen.

Anstatt ins Kino oder Restaurant zu gehen, lade ich euch zu einem Shooting ein. Es könnte in eurem Lieblingscafé, in einem Park, im Wald oder in den charmanten Gassen eurer Lieblingsstadt stattfinden. Das Ergebnis ist eine einzigartige Sammlung von Bildern voller Wärme und Liebe. Ihr könnt sie rahmen, eure Wände damit dekorieren oder sie für Hochzeitseinladungen, „Save the date“-Karten oder Hochzeitsdekorationen nutzen.

Wenn ihr noch unentschlossen seid, versichere ich euch, dass sich die Investition lohnt. Ein Verlobungsshooting ist nicht nur eine wundervolle Erinnerung in Form von Fotos, sondern auch eine besondere Zeit für euch beide – ein Moment der Nähe und der gemeinsamen Emotionen, der euch für immer bleibt.



Hochzeitsattraktionen



Zeigt euch selbst

Jede Hochzeit folgt einem ähnlichen Ablauf: Begrüßung, Toast, erster Tanz, Dankesreden, Torte, Hochzeitsspiele. Aber wer sagt, dass ihr euch streng an die Tradition halten müsst? Dies ist euer Tag – einzigartig und besonders, genau wie ihr. Fügt etwas von euch hinzu, etwas, das eure Leidenschaften und Persönlichkeiten widerspiegelt.

Wenn ihr gerne singt, singt gemeinsam mit der Band. Spielt ihr Gitarre? Ein oder zwei Lieder werden eure Gäste sicher begeistern. Liebt ihr das Reisen? Lasst es zum Leitmotiv eurer Feier werden. Oder habt ihr ein Hobby, das ihr teilen möchtet? Wenn der Bräutigam in einer Amateurfußballliga spielt, könnten ein paar Tricks auf dem Spielfeld die Gäste amüsieren. Tanzt ihr gerne? Zeigt eine Salsa- oder Zumba-Choreografie – viele werden sicher mitmachen!

Eure Kreativität muss nicht nur auf euch beschränkt bleiben. Vielleicht könnt ihr auch eure Gäste einbeziehen? Wenn jemand aus der Familie oder unter Freunden musikalisch, literarisch oder anderweitig talentiert ist, ist das eine großartige Gelegenheit, dies zu präsentieren. Ladet sie einfach rechtzeitig dazu ein.

Eure Hochzeit ist mehr als nur eine Zeremonie – sie erzählt eure Geschichte. Vielleicht möchtet ihr euren Gästen erzählen, wie ihr euch kennengelernt habt? Oder etwas präsentieren, das ihr gemeinsam erschaffen habt? Solche Momente bleiben allen Beteiligten lange in Erinnerung.

Auf dem unten gezeigten Bild griff der Bräutigam mit seinen Freunden zu den Gitarren und spielte einige mitreißende Stücke. Das Publikum war begeistert!





Reden

Reden auf Hochzeiten beschränken sich oft auf kurze Dankesworte der Eltern des Brautpaares. Aber warum nicht einen Schritt weitergehen? Bittet eure engsten Freunde, Geschwister oder Trauzeugen, eine kurze, lockere und witzige Rede vorzubereiten.

Es müssen keine formellen oder ernsten Reden mit tiefgründigen Botschaften sein. Am besten eignen sich Anekdoten – besonders aus der Schul- oder Studienzeit oder von gemeinsamen Reisen. Geschichten über unvergessliche Pannen oder verrückte Einfälle bringen garantiert alle zum Lachen. Vielleicht erinnert sich jemand daran, wie der Bräutigam als Kind die Kleider seiner Mutter trug oder die Braut ihre Kosmetika in die Mikrowelle legte, um sie "auszuschalten"? Legt zwei bis vier Personen fest, die eine Rede halten, und informiert sie rechtzeitig. Bewahrt die Inhalte der Reden bis zur Hochzeit als Überraschung auf – der Überraschungseffekt sorgt für zusätzliche Freude und Lachen. Diese Reden werden den großen Tag noch besonderer machen und die Gäste auf eine lockere und persönliche Weise mit einbeziehen.



Entspannungszone im Garten

Falls das Gelände rund um die Hochzeitslocation eine schöne grüne Fläche bietet, solltet ihr diese unbedingt nutzen – besonders zu Beginn der Feier, wenn das Tageslicht alles in ein zauberhaftes Ambiente taucht.

Im Garten könnt ihr eine gemütliche Entspannungszone schaffen, indem ihr bequeme Sofas und Gartenstühle mit weichen Kissen, Sitzsäcke und niedrige Tische aufstellt. Kerzen und Laternen sorgen für stimmungsvolle Beleuchtung, und eine Hängematte zwischen den Bäumen wird sowohl für Kinder als auch für Erwachsene ein Highlight sein. Wollt ihr eure Gäste überraschen? Organisiert eine kleine Minibar! Alles, was ihr braucht, ist eine Holzkiste, etwas Eis und ein paar Flaschen Bier oder andere Lieblingsgetränke. Diese Zone wird der perfekte Ort sein, um sich vom Tanzen zu erholen und Gespräche an der frischen Luft zu führen.

FOTOBOX

Fotobudka to świetny pomysł na urozmaicenie przyjęcia i zapewnienie gościom. Ein Fotobox ist eine großartige Idee, um die Hochzeitsfeier aufzulockern und den Gästen Unterhaltung zu bieten. Der Fotobox ist ein Fotoautomat, der Fotos macht und diese in der Regel in zweifacher Ausführung druckt (eine Kopie nehmen die Gäste als Andenken mit, die andere wird ins Gästebuch eingeklebt). Der Schlüssel zu einem gelungenen Fotobox-Erlebnis sind die lustigen Accessoires, die neben dem Automaten bereitgestellt werden. Diese Accessoires verleihen den Bildern ihren einzigartig komischen Charakter. Dazu gehören Hüte, bunte Brillen, Schnurrbärte, Perücken, Boa-Schals oder Schilder mit Sprüchen. Gäste haben großen Spaß daran, für Fotos zu posieren – unabhängig von ihrem Alter oder der Art der Feier. Auch der sofortige Ausdruck der Bilder sorgt für viel Freude.

Bittet die Gäste, ein Foto ins Gästebuch einzukleben und ein paar persönliche Wünsche zu schreiben. So entsteht eine wundervolle Erinnerung für die kommenden Jahre.





WUNDERKERZEN

Wunderkerzen, die in der Dämmerung leuchten, schaffen eine magische und romantische Atmosphäre. Die Gäste erhalten lange Stäbchen und stellen sich entweder im Kreis um das Brautpaar oder bilden einen beeindruckenden Spalier, unter dem das Paar hindurchgehen kann. Sobald alle bereit sind, werden die Wunderkerzen angezündet und... voilà! Eine zauberhafte Stimmung voller Glanz und Freude entsteht, die unvergesslich bleibt.

Die besten Momente für den Einsatz von Wunderkerzen:

der Auszug des Brautpaares aus der Kirche,

der Empfang vor dem Hochzeitssaal (bei entsprechender Dunkelheit), das Anschneiden der Hochzeitstorte, wenn diese im Freien präsentiert wird.

Vorsicht mit Wunderkerzen

Vorsicht mit Wunderkerzen: Sie sind sicher, wenn man die Sicherheitsvorschriften einhält. Zündet niemals mehrere dicht aneinanderliegende Stäbchen gleichzeitig an – sie könnten sehr heiß werden. Wunderkerzen gibt es in verschiedenen Längen: von 16 cm bis zu sehr langen 70 cm. Die längsten (70 cm) eignen sich am besten, da sie nicht nur länger, sondern auch heller brennen.

ANDERE HOCHZEITSATTRAKTIONEN

LOVE – großer leuchtender Schriftzug „Love“ oder „Liebe“ als Dekoration der Feier

FOTOECKE – auf einer Staffelei, an einem Baum oder an einer Schnur befestigte Fotos

INSTAX – Sofortbildkamera als Alternative zur Fotobox

CANDY BAR – liebevoll arrangierter Tisch mit Süßigkeiten

KINDERANIMATEURE – sorgen für großartige Unterhaltung der Kleinsten, was die Eltern sicherlich zu schätzen wissen

FOTO-SLIDESHOW – kurze Geschichte eures Lebens in Form einer Diashow

LICHTTANZ – Tanz im Kerzenschein

KARAOKE – viele DJs oder sogar Bands bieten diese Attraktion an

GESCHENKE FÜR GÄSTE – eine süße Geste als Dankeschön für ihr Kommen



artformat.at+43 660 49 22 020

kontakt@artformat.at

www.artformat.at